



Inklusion ja, aber nicht schnell und billig!

Verein katholischer deutscher Lehrerinnen (VkdL) warnt vor unrealistischen Zeitvorgaben zu Lasten der Schulen

Essen, 7. Dezember 2011. – „Nordrhein-Westfalen ist auf dem Weg zum inklusiven Bildungssystem“ – verkündet Sylvia Löhrmann in der Presse. Die Landesregierung steht unter dem Druck von Eltern, Sozial- und Kinderschutzverbänden, die mehr Tempo fordern. Sie wollen zum Schuljahr 2012/2013 einen Rechtsanspruch auf gemeinsamen Unterricht für behinderte und nichtbehinderte Schülerinnen und Schüler im Schulgesetz verankert sehen. Die Schulministerin ließ zwar in Pressemeldungen verlauten, dass „Gründlichkeit vor Schnelligkeit“ gehe, der Blick in die Schulwirklichkeit der Regierungsbezirke lehrt jedoch, dass weder Schulen noch Lehrkräfte auf die großen Umstellungen wirklich vorbereitet sind. „Für den schwierigen Prozess zur Inklusion muss viel Sachverstand, Fingerspitzengefühl und pädagogisches Erfahrungswissen eingebracht werden, das erfordert Zeit und auch Ruhe“, sagt Roswitha Fischer, Bundesvorsitzende des Vereins katholischer deutscher Lehrerinnen e.V. (VkdL).

Der VkdL hält die Öffnung der Regelschulen für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung im Grundsatz für richtig und notwendig, aber sie muss sachgerecht angegangen werden. Differenzierte Überlegungen und genaue Prüfungen sind unverzichtbar, wenn die zu erwartende Schulgesetznovelle zukunftsfähig sein soll. Schnellschüsse mit vordergründiger Öffentlichkeitswirksamkeit, die wichtige pädagogische Erkenntnisse außen vor lassen, gehen eindeutig zu Lasten der Kinder und der Regel- sowie Förderschulen. Behinderte Schülerinnen und Schüler haben ein Recht auf eine optimale und angemessene Beschulung. Die Kompetenzzentren für sonderpädagogische Förderung haben hierbei eine wichtige Schlüsselfunktion, die man nutzen sollte.

Herausgeber:

Verein katholischer
deutscher Lehrerinnen
(VkdL)
Hedwig-Dransfeld-Platz 4
45143 Essen

Tel.:
0201/623029

Fax:
0201/621587

E-Mail:
VkdL-Essen@t-online.de

Internet:
www.vkdL.de

Redaktion:
Elisabeth Peerenboom M.A.

Der Verein katholischer deutscher Lehrerinnen e.V. (VkdL) ist ein unabhängiger Berufsverband für katholische Frauen aus allen Bildungsbereichen. Bundesweit organisiert vertritt er eine Pädagogik und Schulorganisation, die sich klar am christlichen Menschenbild orientiert.